

**Pressemitteilung, 16. März 2026**

## **Mit dem Storch durch die Umweltwoche: Auftakt an der Anton-Höfer-Grundschule in Thannhausen**

Mit großem Interesse und vielen neugierigen Fragen der Schülerinnen und Schüler ist am Montag in der Anton-Höfer-Grundschule in Thannhausen die 41. Umweltwoche im Landkreis Günzburg feierlich eröffnet worden. Jahr für Jahr steht diese besondere Aktionszeit ganz im Zeichen des Natur- und Umweltschutzes. Zahlreiche Kommunen, Schulen, Vereine sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger beteiligen sich im gesamten Landkreis mit Müllsammelaktionen und leisten so einen wichtigen Beitrag für eine saubere und lebenswerte Umwelt.

Die Umweltwoche findet in diesem Jahr vom 16. bis einschließlich 29. März statt und steht unter dem Motto „Mit dem Storch durch die Umweltwoche“. Passend dazu nahm Naturschutzwächter Josef Nersinger die Grundschul Kinder in Thannhausen in einem anschaulichen Mitmach-Vortrag mit auf eine spannende Reise in die Welt der Störche. Dabei erfuhren die Kinder unter anderem Wissenswertes über Größe, Fluggeschwindigkeit, Gewicht, Nestbau und Nahrungsaufnahme der imposanten Vögel. Die Flusslandschaften im Landkreis Günzburg bieten dem Weißstorch beste Lebensbedingungen. In Auen und Wiesen findet er ausreichend Nahrung. Mit ihren Horsten auf Dächern, Masten und Bäumen gehören die auffälligen Vögel inzwischen vielerorts fest zum Ortsbild.

„Seit vier Jahrzehnten setzen wir gemeinsam ein starkes Zeichen für den Natur- und Umweltschutz. Schon mit kleinen Beiträgen kann jeder Einzelne dazu beitragen, der Natur etwas zurückzugeben“, sagte Landrat Hans Reichhart bei der Eröffnung. Thannhausens Bürgermeister Alois Held verwies auf die im Stadtgebiet angelegten



Biotope, die auch den Störchen zugutekommen, und lobte zugleich das Engagement der Thannhauser Vereine, die sich regelmäßig an Müllsammelaktionen beteiligen.

Rektorin Tanja Müller freute sich über die Auftaktveranstaltung: „Wir fühlen uns sehr geehrt, dass die Umweltwoche bei uns eröffnet wird.“ Dass die Schule erst vor Kurzem als „Klimaschule in Silber“ ausgezeichnet wurde, unterstreiche das Engagement für Umwelt- und Klimaschutz.

„Der Schutz unseres schönen Landkreises ist eine Aufgabe für uns alle. Jeder kann dazu beitragen, indem er keinen Müll hinterlässt und respektvoll mit der Natur umgeht“, sagte Margit Schuler, Fachbereichsleiterin für Ökologie und Nachhaltigkeit am Landratsamt Günzburg.

Traditionell gehört auch eine Pflanzaktion zum Auftakt der Umweltwoche. In diesem Jahr war es ein Wunsch der Anton-Höfer-Grundschule in Thannhausen, einen türkischen Pflaumenbaum, der von der Baumschule Haage gesponsert wurde, zu pflanzen. Dieser soll die Heterogenität der Schule widerspiegeln.



**Bildunterschrift:** Die 41. Umweltwoche des Landkreises Günzburg steht unter dem Motto „Mit dem Storch durch die Umweltwoche“. Im Außenbereich der Anton-Höfer-Grundschule in Thannhausen wurde ein türkischer Pflaumenbaum gepflanzt. **Foto:** Benjamin Sigmund / Landratsamt Günzburg

